

Der MC Dittingen am Schweizerischen Gesangsfestival

Ein Stelldichein von 330 Chören aus der Schweiz: Was vor sieben Jahren in Meiringen noch galt, ist passé. Was «gut», «sehr gut», und «vorzüglich» war, wird jetzt in Zahlen ausgedrückt, mit den Noten 4-6, wie in der Schule. Der Auftritt ist jedoch nicht in der Schule, sondern im Fürstenlandsaal in Gossau. Da steht, extra für das Publikum aufgebaut, eine Tribüne. Die Saalakustik ist exzellent, also ab die Post! «Mein Herz ist fröhlich...», der Beginn ein Push, wie der Experte sich ausdrückte. Das heisst im Bereich Stimme/Chorklang, Präsenz und Behandlung der Extreme, sehr gut. So auch bei «Alkohol» von Grönemeyer und bei «Alles nur geklaut» von den Prinzen. Er habe sich überlegt, welche Werke er diesem Chor noch zutrauen würde. Der wäre noch «ausbaufähig», z. B. Schubert, meint er anerkennend. Anschliessend singt in unserer Gruppe der Männerchor Frick. Am Ausgang dann, beim frohen Händeschütteln, eine Einladung an uns Dittinger, im Juni an ihr Chor-Openair zu kommen – etwas ganz Neues. Der Experte spannt uns auf die Folter, macht Andeutungen in eine gute Richtung. Schweift ab mit einer Fragerunde an uns



Schloss beim Schweizerischen Gesangsfestival mit hervorragender Note ab:
der Männerchor Dittingen.

FOTO: ZVG

Sänger. Dann verlangt er vor der Bekanntgabe des Resultates, wie im TV einen Werbeblock. Spass muss sein und ein Jubel auch, für die Note 5.5. Mit dem Ent-

gegennehmen von Gratulationen und mit frohen und glücklichen Gesichtern tauchen wir nun vollends ins Fest ein.

Christoph Angst